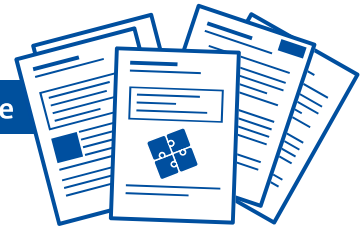


Bildung wirkt! – Aber wie? Good-Practice-Bibliothek

EVALUATIONSMETHODE: Gruppeninterview					
Art der Daten	Gruppengröße	Zeitaufwand	Zeitpunkt(e) der Untersuchung	Abfragemodus	Veranstaltungstyp
qualitativ	kleine Gruppen (5-8 Personen)	ca. 1 Stunde	während der Veranstaltung (am Ende)	offen	Präsenz (auch online möglich)



Gruppeninterview

Anwendungskontext:

Die Evaluationsmethode eignet sich vor allem für Veranstaltungen, die länger als ein paar Stunden oder einen Tag dauern wie Schulkampagnen, oder Seminarwochen.

Beschreibung:

Im Gruppeninterview stellt der_ die Trainer_in den Teilnehmenden des Bildungsangebots bestimmte vorher festgelegte Fragen. Alle Teilnehmenden sollten im Gruppeninterview zu Wort kommen. Das Interview sollte in einem ruhigen, ungestörten Raum stattfinden. Schon im Vorfeld des Interviews sollten die Teilnehmenden Infos darüber bekommen, welche Erkenntnisse der_ die Trainer_in sammeln möchte und was der Hintergrund des Interviews ist. Idealerweise sollten nicht mehr als 6-10 Fragen gestellt werden. Es lohnt sich Gespräche, die sich auf Grundlage der Fragen unter den Teilnehmenden entwickeln, zuzulassen, auch wenn sie sich von der konkreten Fragestellung entfernen. Sie könnten weitere wertvolle Informationen liefern, die von der_ dem Trainer_in vorher nicht angedacht wurden.

Das Gruppeninterview kann aufgezeichnet werden. In diesem Fall, fragt der_ die Trainer_in die Teilnehmenden im Vorfeld, um ihre Einwilligung. Alternativ kann das Gruppeninterview auch protokolliert werden. Hier lohnt es sich im Team mit einer_ m zweiten Trainer_in zusammenzuarbeiten. Aufzeichnung oder Protokoll werden nach der Veranstaltung inhaltsanalytisch ausgewertet.

Benötigtes Material:

- Aufnahmegerät oder Stift und Papier zum Protokollieren